

[-1-]

19. Sitzung

Sitzungstag:
7. November 1957

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Oskar Kessler
Alois Gschwendtner
Josef Bauernfeind
Josef Essig
Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
Arthur Kessler
 Adolf Malin
Franz Josef Netzer
 Richard Pfeifer
 Alois Rudigier
Alois Rudigier 7
 Josef Tschanun
Eduard Scherrer
 Rudolf Wittwer
sohler Ludwig

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Grundtrennungsansuchen der Eheleute Schöpf, Partenen Nr. 19
3. Schreiben der Vorarlberger Iiiwerke A.G., Bregenz.
4. Ersatzmänner für den Jagdausschuß der Gemeinde Gaschurn
5. Neubestellung eines Ortsschätzers.
6. Ansuchen der Berufsvorschule „Jugend am Werk“, Bludenz.
7. Offert für Speisenaufzug für Altersheim Gaschurn.
8. Erfassung der Gotteshäuser in vort und Bild.
9. Beitrag für den Lawinenwarndienst.
10. Ankauf von zwei Weiderechten aus der Alpe Ibau.
11. Verlängerung der Tagesordnung.
12. Bauabstandsnachsichtsansuchen Arthur Kessler, Gaschurn.
13. Förderungsbeitrag für Bürgermusik Gaschurn-Partenen.
14. Ansuchen des Kirchenchores Gaschurn.
15. Lawinenabschiessen in der Gemeinde Gaschurn.
16. Offerte für Volksschulanbau Gaschurn.
17. Verbesserung von öffentlichen Wegen.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, genehmigt und unterfertigt.

Zu Punkt 2

Das Ansuchen der Eheleute Franz und Katharina Schöpf in Partenen Fr. 19, betreffend Grundteilung der Gp. Nr. 260/3 in die neu gebildete Gp. Nr. 260/4 und Unterteilung der Gp. Nr. 262 in die neu gebildete Gp. Nr. 200/4 wird genehmigt.

Zu Punkt 3

Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A. G. in Bregenz vom 1.10.1957 Zei Kie/S 4b.13.06 wird zur Kenntnis genommen und gutgeheissen.

Zu Punkt 4

Für den Jagdausschuß der Genossenschaftsjagd der Gemeinde Gaschurn werden nächststehende Ersatzmänner namhaft gemacht; Rudolf Wittwer, Josef Essig, Ferdinand Ganahl -und Alois Gschwendtner.

Zu Punkt 5

Das Schreiben des Bezirksgerichtes Montafon in Schruns vom 9.10.1957 wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich vorgetragen und nach Beratung Ferdinand Ganahl als Ortsschätzer namhaft gemacht.

Zu Punkt 6

Der Berufsvorschule "Jugend am Werk" in Bludenz wird ein Förderungsbetrag von 1500 Schilling gewährt.

Zu Punkt 7

Das von der Fa Konrad Doppelmayr & Sohn in Wolfurt eingebrachte Offert vom 16.10.1957 Zei B/d, betreffend eines Speiseaufzuges im Altersheim Gaschurn wird gutgeheissen und soll der Firma der diesbezügliche Auftrag erteilt werden.

Zu Punkt 8

Die von der Apostolischen Administrator in Feldkirch empfohlene Erfassung der Gotteshäuser in Wort und Bild in der Gemeinde Gaschurn wird gutgeheissen.

Zu Punkt 9

Für den Lawinenwarndienst wird ein Beitrag von

Zu Punkt 10

Auf Grund der besonderen wirtschaftlichen Verhältnisse und Erhaltung der Alpe Ibau für die hiesigen Landwirte wird einstimmig beschlossen im Wege des Regulierungsverfahrens durch die Agrarbezirksbehörde von Alwin Pfeifer, Gaschurn Nr. 129 - 720/57313 Anteile, entsprechend 2 Weiderechten aus der Alpe Ibau zum Kaufpreis von S 5.000.- im Ankauf zu erwerben.

[-4-]

Zu Punkt 11

Die Verlängerung der Tagesordnung gemäß § 34 der GO wird bejaht.

Zu Punkt 12

Das Ansuchen des Herrn Arthur Kessler in Gaschurn Nr. 4, betreffend Bauabstandsnachsichten gegenüber den öffentlichen Wegen (Gp. Nr. 3356/2 und 3358/2 und seinem Ladengebäude Haus Gaschurn Nr. 155 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 13

Der Bürgermusik Gaschurn-Partenen wird ein Förderungsbeitrag von S 3.000.- gewährt.

Zu Punkt 14

Dem mündlichen Ansuchen des Kirchenchores Gaschurn wird teilweise entsprochen und ein Betrag von S 1.000,-- bewilligt.

Zu Punkt 15

Für das beabsichtigte Lawinenabschiessen bei größerem Schneefall wird für die Gemeinde Gaschurn Oskar Kessler namhaft gemacht.

Zu Punkt 16

Beim Volksschulanbau Gaschurn werden laut eingelangter Offerte nachstehende Arbeiten vergeben: Die Fenster sollen der Fa Richard Manahl in Bings vergeben, hingegen für die Türen sollen laut eingebrachtem Offert der Firma Lang in Gaschurn der Auftrag erteilt werden.

Zu Punkt 17

Betreffend die Verbesserung des öffentlichen Weges beim Hause in Gaschurn Nr. 70 soll mit den Eigentümern in Verhandlungen getreten werden.

Schluß der Sitzung um 22 Uhr.

XIX. Sitzung

Sitzungstag:

7. November 1957

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Peter Wachter Franz Essig Oskar Kessler Alois Gschwendtner Niederschriftführer: Josef Bauernfeind Josef Essig Franz Flöry Ferdinand Ganahl Arthur Kessler	Adolf Malin	
Franz Josef Netzer	Richard Pfeifer Alois Rudigier	
Alois Rudigier 7	Josef Tschanun	
Eduard Scherrer	Rudolf Wittwer	
Sohler Ludwig		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~öffentlich~~

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Grundtrennungsansuchen der Eheleute Schöpf, Partenen Nr. 19
3. Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G., Bregenz.
4. Ersatzmänner für den Jagdausschuß der Gemeinde Gaschurn
5. Neubestellung eines Ortsschätzers.
6. Ansuchen der Berufsvorschule "Jugend am Werk", Bludenz.
7. Offert für Speisenaufzug für Altersheim Gaschurn.
8. Erfassung der Gotteshäuser in Wort und Bild.
9. Beitrag für den Lawinenwarndienst.
10. Ankauf von zwei Weiderechten aus der Alpe Ibau.
11. Verlängerung der Tagesordnung.
12. Bauabstandsnachsichtsansuchen Arthur Kessler, Gaschurn.
13. Förderungsbeitrag für Bürgermusik Gaschurn-Partenen.
14. Ansuchen des Kirchenchores Gaschurn.
15. Lawinenabschiessen in der Gemeinde Gaschurn.
16. Offerte für Volksschulanbau Gaschurn.
17. Verbesserung von öffentlichen Wegen.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18		7. 11. 1957 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				Beginn der Sitzung um 19 Uhr. =====
Zu Punkt	1			Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. Die Niederschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, genehmigt und unterfertigt.
Zu Punkt	2			Das Ansuchen der Eheleute Franz und Katharina Schöpf in Partenen Nr. 19, betreffend Grundteilung der Gp. Nr. 260/3 in die neu gebildete Gp. Nr. 260/4 und Unterteilung der Gp. Nr. 262 in die neu gebildete Gp. Nr. 260/4 wird genehmigt.
Zu Punkt	3			Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A. G. in Bregenz vom 1. 10. 1957 Zei Kie/S 4b.13.06 wird zur Kenntnis genommen und gutgeheissen.
Zu Punkt	4			Für den Jagdausschuß der Genossenschaftsjagd der Gemeinde Gaschurn werden nachstehende Ersatzmänner namhaft gemacht: Rudolf Wittwer, Josef Essig, Ferdinand Ganahl und Alois Gschwendtner.
Zu Punkt	5			Das Schreiben des Bezirksgerichtes Montafon in Schruns vom 9. 10. 1957 wird der Gemeindevertretung vollinhaltlich vorgetragen und nach Beratung Ferdinand Ganahl als Ortsschätzer namhaft gemacht.
Zu Punkt	6			Der Berufsvorschule "Jugend am Werk" in Bludenz wird ein Förderungsbetrag von 1500 Schilling gewährt.
Zu Punkt	7			Das von der Fa Konrad Doppelmayr & Sohn in Wolfurt eingebrachte Offert vom 16. 10. 1957 Zei B/d, betreffend eines Speiseaufzuges im Altersheim Gaschurn wird gutgeheissen und soll der Firma der diesbezügliche Auftrag erteilt werden.
Zu Punkt	8			Die von der Apostolischen Administration in Feldkirch empfohlene Erfassung der Gotteshäuser in Wort und Bild in der Gemeinde Gaschurn wird gutgeheissen.
Zu Punkt	9			Für den Lawinenwarndienst wird ein Beitrag von
Zu Punkt	10			Auf Grund der besonderen wirtschaftlichen Verhältnisse und Erhaltung der Alpe Ibau für die hiesigen Landwirte wird einstimmig beschlossen im Wege des Regulierungsfahrens durch die Agrarbezirksbehörde von Alwin Pfeifer, Gaschurn Nr. 129 - 720/57313 Anteile, entsprechend 2 Weiderechten aus der Alpe Ibau zum Kaufpreis von S 5.000.-- im Ankauf zu erwerben.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18		Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18 Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - öffentlich	7. 11. 1957 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	11			Die Verlängerung der Tagesordnung gemäß § 34 der GO wird bejaht.	
Zu Punkt	12			Das Ansuchen des Herrn Arthur Kessler in Gaschurn Nr. 4, betreffend Bauabstandsnach-sichten gegenüber den öffentlichen Wegen Gp. Nr. 3356/2 und 3358/2 und seinem Laden-gebäude Haus Gaschurn Nr. 155 wird einstim-mig genehmigt.	
Zu Punkt	13			Der Bürgermusik Gaschurn-Partenen wird ein Förderungsbeitrag von S 3.000.-- gewährt.	
Zu Punkt	14			Dem mündlichen Ansuchen des Kirchenchores Gaschurn wird teilweise entsprochen und ein Betrag von S 1.000.-- bewilligt.	
Zu Punkt	15			Für das beabsichtigte Lawinenabschiessen bei größerem Schneefall wird für die Ge-meinde Gaschurn Oskar Kessler namhaft ge-macht.	
Zu Punkt	16			Beim Volksschulanbau Gaschurn werden laut eingelangter Offerte nachstehende Arbeiten vergeben: Die Fenster sollen der Fa Richard Manahl in Bings vergeben, hingegen für die Türen sollen laut eingebrachtem Offert der Firma Lang in Gaschurn der Auftrag erteilt werden.	
Zu Punkt	17			Betreffend die Verbesserung des öffentlichen Weges beim Hause in Gaschurn Nr. 70 soll mit den Eigentümern in Verhandlungen getreten werden.	
Schluß der Sitzung um 22 Uhr.					
<p> <i>Peter Wächter</i> <i>Franz Essig.</i> <i>Gerward Ferch.</i> <i>Jochswendner</i> <i>F. Flury</i> <i>Rudolf Alois</i> <i>Walter Lindner</i> <i>Karl Josef</i> <i>Berti emf. sind auf</i> <i>Wessler</i> </p>					